



Niederschrift

**über die 5. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
am Donnerstag, 09.12.2010, 18:00 Uhr
Begegnungsstätte im Rathaus,
Hauptstraße 24, 48346 Ostbevern**

Anwesend:

Ausschussmitglieder	
Aichner, Meinrad Dr.	
Brandt, Ulrich	
Breuer, Mathilde	
Dieckmann, Werner	
Füssel, Michael	
Gebühr, Gabriele	Vertretung für Herrn Peter Eisel
Hagemeyer, Tobias	
Kock, Heinz	
Krieger, Claudia	Vertretung für Herrn Wilhelm Erpenbeck
Läkamp, Karin	
Schindler, Joachim	
Wördemann, Hubert	

von der Verwaltung
Roggenland, Barbara
Stegemann, Hubertus
Witt, Hans-Heinrich

Es fehlen entschuldigt:

Ausschussmitglieder

Eisel, Peter Erpenbeck, Wilhelm Neumann, Jochem Zumhasch, Heinz-Josef
--

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr
Ende der Sitzung: 21:20 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

BM Schindler eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird diese im öffentlichen Teil einvernehmlich um den TOP 15 Musikschule „Beckum-Warendorf e.V. – Festlegung des Abstimmungsverhaltens der Vertreter der Gemeinde Ostbevern in der Mitgliederversammlung“ erweitert. Der vorgesehene TOP 15 „Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung“ wird TOP 16.

2. Bestimmung des Schriftführers

VA Kock wird zum Schriftführer dieser Sitzung bestimmt.

3. Feststellung der Befangenheit

Befangenheit wird nicht festgestellt.

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

5. Bericht des Bürgermeisters

1. Abfallentsorgung 2011

Ab dem 01.01.2011 ist die Fa. SITA-Mitte GmbH & Co. KG für alle Angelegenheiten der Gelben Säcke zuständig. Die Abholung der Gelben Säcke wird im

nächsten Jahr wöchentlich an 2 verschiedenen Tagen erfolgen.

Der Abfallentsorgungskalender für die Gelben Säcke und der gemeindliche Abfallentsorgungskalender für die übrige Abfallentsorgung liegen seit heute an den bekannten Stellen (Rathaus, Banken, Bäckerei Wolke im Ortsteil Brock) zur Abholung bereit.

2. Winterdienst

Der Winter hat auch in Ostbevern Einzug gehalten und damit erreichen die Verwaltung wieder vermehrt Anfragen zu den privaten Räum- und Streupflichten.

Die Räum- und Streupflicht besteht werktags zwischen 07.00 Uhr und 20.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 09.00 Uhr bis 20.00 Uhr.

Sollte jemand auf einem nicht geräumten Weg zu Schaden kommen, kann der Eigentümer unter Umständen haftbar gemacht werden.

Viele Bürger kommen ihrer Räum- und Streupflicht vorbildlich nach. Der eine oder andere hat seinen Gehweg jedoch nicht geräumt und gestreut. In diesen Fällen kann es von der Gemeinde dann auch schon mal die „Rote Karte“ geben, die der Bürger in seinem Briefkasten vorfindet und die ihn über seine Pflichten informiert.

3. 1.000-Schulen-Programm

Die Gemeinde Ostbevern hat im Januar 2010 von der Bezirksregierung Münster einen Zuwendungsbescheid über 100.000 € für den Bau der Mensa aus dem sog. „1.000-Schulen-Programm“ erhalten. Da für die Baumaßnahme bereits Auszahlungen in Höhe von über 270.000 € getätigt wurden und Gesamtaufträge in einer Größenordnung von über 1 Mio. € erteilt wurden, hat die Bezirksregierung im November 2010 der Gemeinde die gesamte Zuwendung ausgezahlt.

4. Klimaschutzkonzept

Der Bewilligungsbescheid für das Klimaschutzkonzept ist in der letzten Woche eingegangen. Der Zuschuss ist in der beantragten Höhe von 15.000 € bewilligt worden. Der Eigenanteil der Gemeinde beträgt danach 10.000 €. Der Bewilligungszeitraum ist auf ein Jahr (01.12.2010 - 30.11.2011) bemessen.

Um mit der Umsetzung zügig beginnen zu können, wird am 20.12.2010 der

neue Lenkungsreis "Klima und Energie" einberufen. In der Sitzung soll die künftige Besetzung des Arbeitskreises und die strategische Ausrichtung der anstehenden Beratungsarbeit besprochen werden.

6. Berichte aus den Gremien

RH Dr. Aichner berichtet, dass er gemeinsam mit BM Schindler an der Sitzung der Arbeitsgemeinschaft des Städte- und Gemeindebundes für den Regierungsbezirk Münster teilgenommen hat. Wesentliche Punkte waren ein Statement des Regierungspräsidenten Dr. Paziorek zu den Finanzen der Kommunen, ein Integrationsbericht der Staatssekretärin sowie ein Bericht des Hauptgeschäftsführers Dr. Schneider zu der Schul- und Bildungssituation sowie zu der Finanzsituation der Kommunen.

BM Schindler berichtet über die Mitgliederversammlung des Jugendwerkes Ostbevern. In dieser Versammlung wurde der Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2011 eingebracht.

BM Schindler berichtet ebenfalls über die Gesellschafterversammlung der Stadtwerke ETO GmbH und Co KG. Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2011 wurde beschlossen.

7. Abfallgebühren 2011 **- Kalkulation der Gebührensätze** **- Änderung der Abfallgebührensatzung** **Vorlage: 2010/168**

GA Roggenland:

Ab 2010 hat die Fa. Reiling von der Fa. Remondis die Müllabfuhr in Ostbevern übernommen.

AM Kock:

Bei der Kalkulation der Gebühren haben sich bei den Sonstigen Kosten sowohl die Personalkosten auch die Kosten der Querschnittsämter nahezu verdoppelt.

Nach weiterer Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen sollen zur Ratsitzung die Ist-Zahlen aus 2009 sowie eine Übersicht der kalkulierten Personalkosten vorgelegt werden.

Eine Beschlussempfehlung wird nicht gegeben.

8. Resolution zur Neuordnung des Kreislaufwirtschafts- und Abfallrechts **Vorlage: 2010/170**

GA Roggenland:

Der Referentenentwurf sieht vor, dass zukünftig gewerbliche Sammlungen möglich sind. Es besteht die Gefahr, dass Unternehmen in den lukrativen Innerortsbereichen die Abfuhr durchführen werden und die Gemeinde die übrigen Bezirke bedienen muss.

Sowohl *RH Brandt* als auch *RH Kock* vertreten die Auffassung, dass die Abfallentsorgung eine kommunale Angelegenheit bleiben soll.

Nach Beantwortung von weiteren Fragen wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

Die als Anlage 1 beigefügte Resolution zur Neuordnung des Kreislaufwirtschafts- und Abfallrechts wird verabschiedet.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

9. Straßenreinigungsgebühren 2011
- Kalkulation der Gebührensätze
- Änderung der Straßenreinigungssatzung
Vorlage: 2010/167

AM Kock:

Die Ausgaben für den Winterdienst dürfen nicht über die Straßenreinigungsgebühren umgelegt werden.

Nach Beantwortung weiterer Einzelfragen wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

Die Gebührensätze für die Straßenreinigung werden für das Jahr 2011 auf der Grundlage der als Anlage 2 beigefügten Gebührenkalkulation festgesetzt. Die Satzung über die Straßenreinigung wird auf Grundlage der als Anlage 3 beigefügten Änderungssatzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig bei 4 Enthaltungen

10. Klärschlammabfuhr im Außenbereich
- Gebührenkalkulation
- Satzungsänderung
Vorlage: 2010/145

Es wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

Die 11. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen (Klärschlammsatzung) vom 09.12.1991 wird in der als Anlage 4 beigefügten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

11. Hundesteuersatzung der Gemeinde Ostbevern
- Neufassung der Satzung
- Erhöhung der Gebührensätze
Vorlage: 2010/169

GA Roggenland:

Der Städte- und Gemeindebund hat auf Grund der aktuellen Rechtsprechung die Mustersatzung überarbeitet und angepasst. Diese Mustersatzung ist Grundlage des gemeindlichen Entwurfs. Für einen Kampfhund wird der 8-fache Satz empfohlen. Ebenso wird empfohlen, die Befreiung/Vergünstigung für Jagdhunde künftig nicht mehr zu gewähren.

BM Schindler:

Eine erneute Überprüfung der Anzahl der Hunde soll in 2 bis 3 Jahren durchgeführt werden.

Nach weiterer Beantwortung von Einzelfragen wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

Der als Anlage 5 beigefügte Entwurf der Hundesteuersatzung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

12. Umsetzung des Konjunkturpakets II durch die Gemeinde Ostbevern
- Sachstandsbericht
Vorlage: 2010/174

VA Witt erläutert anhand der als Anlage 6 beigefügten Übersicht die derzeitige Situation zur Umsetzung des Konjunkturpaketes II.

AM Läkamp:

Kann mit den noch nicht verbrauchten Mitteln das Dach der Turnhalle der Josef-Annegarn-Hauptschule saniert werden?

VA Witt:

Die Sanierung des Daches stellt eine mögliche Maßnahme dar, die beantragt und vergeben werden müsste. Anschließend erfolgt eine Ausschreibung, danach kann erst eine Auftragserteilung erfolgen. Diese Schritte sind in 2010 aus zeitlichen Gründen nicht mehr möglich.

Nach weiterer Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen schlägt *BM Schindler* vor, dass in der Ratssitzung eine Ergänzungsvorlage zur Entscheidung über die Vergabe weiterer Mittel aus dem Konjunkturpaket II vorgelegt wird.

Ein Empfehlungsbeschluss wurde nicht gefasst.

13. Festlegung einer Wertgrenze für Investitionen
- Antrag der CDU-Fraktion
Vorlage: 2010/163/1

GVR Stegemann:

In 2009 wurden zwei Investitionsentscheidungen oberhalb der Wertgrenze von 30.000 € getroffen. Eine zusätzliche Belastung der Verwaltung oder negative Auswirkungen auf den Organisationsablauf bei einer Wertgrenze von 30.000 € sind nicht ersichtlich.

Nach weiterer Beratung wird folgende Beschlussempfehlung gefasst:

Die Wertgrenze gem. § 14 Abs. 1 und Abs. 3 GemHVO wird auf 50.000 € festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

14. Öffentlicher Personennahverkehr
- Sachstandsbericht
Vorlage: 2010/173

GVR Stegemann:

Der öffentliche Personennahverkehr wird in Ostbevern mit 9 verschiedenen Bus-Linien einschließlich 4 Schülerspezialverkehrsstrecken durchgeführt. Der Aufwand für die Schülerbeförderung beträgt ca. 300.000 €. Für den restlichen ÖPNV beträgt der Aufwand rd. 100.000 €. Insgesamt werden 115 Haltestellen (davon 50 im Schülerspezialverkehr) angefahren.

Der ÖPNV wird durch Westfalen-Bus durchgeführt. Der Schülerspezialverkehr wird durch Fa. Aversch, Glandorf, durchgeführt. Im Schülerspezialverkehr können fast alle SchülerInnen einen Sitzplatz in Anspruch nehmen. Die Kosten für die Beförderung der Loburger Schüler werden durch das Bistum Münster erstattet.

Probleme haben sich in jüngster Zeit Freitag Mittags bei der L 418 ergeben, weil an diesen Tagen ein verstärkter Andrang zu verzeichnen ist und die Rückfahrten vom Bahnhof Ostbevern nicht immer nach Fahrplan durchgeführt werden können. Der im Einsatz befindliche „20-Sitzer“ erlaubt 5 Stehplätze. Zur Zeit wird geprüft, ob der Bus mit wenigen Minuten Verzögerung abfahren kann. Probleme bereiten hier jedoch die Anschlussverbindungen nach Bad Rothenfelde.

Ab 7. Januar 2011 fährt der Nachtbus N 2 Ostbevern und den Ortsteil Brock direkt an. Ein Umsteigen in Telgte erübrigt sich dann.

Die vorgestellte Power-Point-Präsentation ist als Anlage 7 beigelegt.

**15. Musikschule Beckum-Warendorf e. V.
- Festlegung des Abstimmungsverhaltens der Vertreter der Gemeinde Ostbevern
in der Mitgliederversammlung
Vorlage: 2010/180**

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Die von der Gemeinde Ostbevern in die Mitgliederversammlung entsandten Vertreter werden ermächtigt, in der Sitzung am 14.12.2010 dem Entwurf der Haushaltssatzung der Musikschule Beckum-Warendorf e. V. für das Jahr 2011 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

16. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung

Es werden keine Anfragen gestellt.

Joachim Schindler
Bürgermeister

Erwin Kock
Schriftführer

Anlagen

- 1 Resolution zur Neuordnung des Kreislaufwirtschafts- und Abfallrechts
- 2 Gebührenkalkulation zur Straßenreinigungssatzung
- 3 Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung
- 4 Änderungsgebührensatzung zur Klärschlammsatzung
- 5 Entwurf der Hundesteuersatzung
- 6 Übersicht über die derzeitige Verwendung der Mittel des Konjunkturpaketes II
- 7 Präsentation zum ÖPNV

Die Anlage 6 und 7 sind beigelegt. Die übrigen Anlagen wurden bereits übersandt.